



Landesarchiv Thüringen – Hauptstaatsarchiv Weimar » Generalintendanz  
des Deutschen Nationaltheaters und der Staatskapelle Weimar

Nr: 2030

Blatt: 63

urn:nbn:de:urmel-1af5d60b-3b76-4dcb-a7cf-bd53803fec1c3-00037673-17

Lizenz: <http://rightsstatements.org/vocab/InC/1.0/>



W e i m a r.

Sonnabend, den 27. Januar 1821:

Iphigenia in Tauris.

Oper in vier Aufzügen, nach dem Französischen,  
Musik vom Ritter Gluck.

Diana, . . . . .	Eberwein:
Iphigenia, . . . . .	Jagemann:
	Durand.
	Krickeberg:
Priesterinnen, . . . . .	L. Beck.
	Riemann.
	Holdermann.
	Deny.
Ehoas, König in Tauris, . . . . .	Deny.
Orest, . . . . .	Unzelmann d. ä.
Phylades, . . . . .	Moltke.
Anführer der Szythen, . . . . .	Ußmann.
Diener des Tempels, . . . . .	Thieme.
Szythen.	
Griechen.	
Klytemnestras Geist.	
Furien.	

Die Gesänge dieser Oper sind an der Casse für 2 gr. zu haben.

Zwölfte Vorstellung im Fünften Abonnement.

Numerirte Plätze im Parterre und numerirte Stühle auf dem Balkon sind belegt und können nur von Abonnenten eingenommen werden; auch können Kinder, für welche der Eintritt nicht bezahlt ist, nicht eingelassen werden.

Balkon	—	16 Gr.
Parfet	—	12 Gr.
Parterre	—	8 Gr.
Gallerie	—	4 Gr.

Anfang um 6 Uhr.                      Ende gegen 9 Uhr.

Die Billets gelten nur am Tage der Vorstellung, wo sie gelöst worden.

